

**Zeitschrift:** Schweizerische Bauzeitung  
**Herausgeber:** Verlags-AG der akademischen technischen Vereine  
**Band:** 25/26 (1895)  
**Heft:** 26

## Titelseiten

### Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

### Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

**Download PDF:** 14.03.2025

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

# Schweizerische Bauzeitung

Wochenschrift

für Bau-, Verkehrs- und Maschinentechnik

Herausgegeben

von

A. WALDNER

32 Brandschenkestrasse (Selnau) ZÜRICH.

Verlag des Herausgebers. — Kommissionsverlag von Meyer &amp; Zeller Nachfolger in Zürich.

Organ

des Schweizer. Ingenieur- und Architekten-Vereins und der Gesellschaft ehemaliger Studierender des eidg. Polytechnikums in Zürich.

**Abonnementspreis:**  
 Ausland... Fr. 25 per Jahr  
 Inland... „ 20 „ „

**Für Vereinsmitglieder:**  
 Ausland... Fr. 18 per Jahr  
 Inland... „ 16 „ „  
 sofern beim Herausgeber  
 abonniert wird.

**Abonnements**  
 nehmen entgegen: Heraus-  
 geber, Kommissionsverleger  
 und alle Buchhandlungen  
 und Postämter.

**Insertionspreis:**  
 Pro viergespaltene Petitzeile  
 oder deren Raum 30 Cts.  
 Haupttitelseite: 50 Cts.

**Inserate**  
 nimmt allein entgegen:  
 Die Annoncen-Expedition  
 von  
 RUDOLF MOSSE  
 in Zürich, Berlin, Breslau,  
 Dresden, Frankfurt a. M.,  
 Hamburg, Köln, Leipzig,  
 Magdeburg, München,  
 Nürnberg, Stuttgart, Wien,  
 Prag, London.

Bd XXVI.

ZÜRICH, den 28. Dezember 1895.

No 26.

## MASCHINENFABRIK OERLIKON.

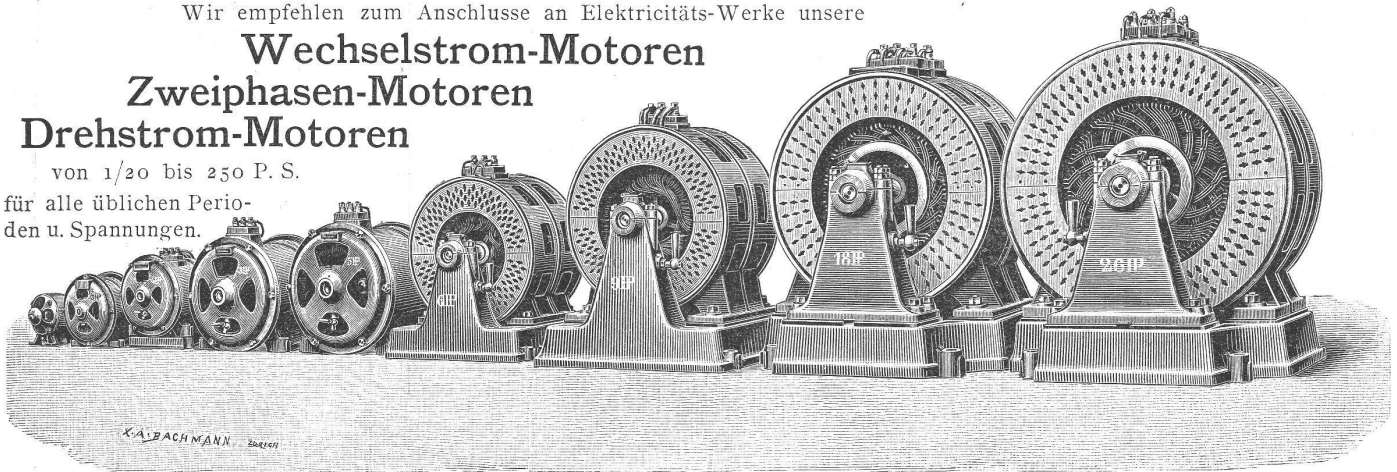
Wir empfehlen zum Anschlusse an Electricitäts-Werke unsere

Wechselstrom-Motoren

Zweiphasen-Motoren

Drehstrom-Motoren

von 1/20 bis 250 P. S.

für alle üblichen Perio-  
den u. Spannungen.

Schweizerische Nordostbahn.

### Thalweil-Zug. Bau-Ausschreibung.

Die Hochbauarbeiten der Stationen Oberrieden, Horgen, Sihlbrugg, Baar und Zug, sowie der Wärterhäuser, im Betrage von ca. Fr. 800,000, werden hiemit zur freien Bewerbung im Submissionswege ausgeschrieben. Pläne, Kostenvoranschläge und Bedingungen sind auf dem Baubureau der Nordostbahn, Glärnischstrasse No 35 Zürich, einzusehen, woselbst auch jede weitere Auskunft erteilt wird.

Angebote unter der Aufschrift „Hochbaueingabe Thalweil-Zug“ sind bis zum 15. Januar 1896 der Unterzeichneten schriftlich und versiegelt einzureichen.

Zürich, den 24. Dezember 1895.

Die Direktion der schweiz. Nordostbahn.

### Beste Collector-Bürste für Dynamos,

System **Boudreaux**,aus Antifrictionsmetall mit geringster Abnutzung  
der Collectoren.

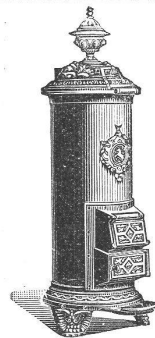
+ Patent Nr. 5689.

Dépôt bei Keyser &amp; Co. in Zürich.

Haupt &amp; Ammann, Zürich

5 Seidengasse 5, empfehlen

### Chamotte-Kachelöfen,



Kachel-Tragöfen in Eisengerippe.

Irische Dauerbrandöfen mit Blech-, Guss- und Majolika-  
verkleidung.

Öfen mit Metallplattierung und Majolika-Imitation.

Sparkochherde in allen wünschbaren Grössen.

Bade-Einrichtungen mit Kohlen- und Gasfeuerung.

Waschherde. Waschröge. Waschmangen.

Die Cementfabrik  
**Fleiner & Cie., Aarau**

empfehl ihren

prima künstlichen Portlandcement.

### Submission.

Ueber Lieferung von **Kunstmiedearbeiten** für die Neubauten des Gewerbemuseums und der Kantonsschule in Aarau wird Submission eröffnet. Pläne und Bedingungen liegen im Baubureau, Kantonsschulneubau auf. Eingaben sind bis 6. Januar 1896 an unterzeichnete Behörde zu richten.

Aarg. Baudirektion.